

ARTIKULATIONSCHEMA

Titel der Stunde:

„Wir setzen unser *mini me* in Szene und positionieren uns analog im Schulgelände“

Jahrgangsstufe: 7 Mittelschule

LehrplanPLUS / KU7

LB 4: Erfahrungswelten

Kompetenzerwartungen:

Die SuS analysieren an geeigneten Bildbeispielen Prinzipien der Darstellung von Räumlichkeit (z. B. Überschneidung, Größenstaffelung, Parallel- und Zentralperspektive), um diese für eigene Bilder zu nutzen.

Inhalte zu den Kompetenzen:

- Gegenstand: perspektivisch-räumliche Darstellung der Wirklichkeit
- wichtige Begriffe:
- Verfahren und Techniken: Fotografie
- Werkzeuge und Materialien

Stundenziel/Ziel der Sequenz: Wir setzen uns selber in Szene und positionieren uns mit „analogem Photoshop“ irgendwo auf dem Schulgelände

Grobziele: SuS sollen den Unterschied zwischen digital und analog kennenlernen, sowie verschiedene Möglichkeiten der Bearbeitung von Bildern und deren Perspektive.

Feinziele:

Feinziel UE1: Sich in verschiedenen Emotionen ausdrücken und darstellen

Feinziel UE2:

- Motorische Fähigkeiten (genaues Ausschneiden, Kleben und Anbringen des Drahtes);
- Positionieren der Figur im Raum;
- Verstehen der Möglichkeiten, wie man mit Perspektive umgehen kann;
- Ausprobieren verschiedener Perspektiven und deren Einfluss auf das Endprodukt

Checkliste EQUIPMENT:

Technische Ausstattung

- Kameras/Tablets (Smartphones)
- Laptop/Tablet (PowerPoint Präsentation)
-

Materialien:

- Fotos, Schere, Kleber, Karton, Draht, Cutter, Fotopapier
- Elterneinverständnis für Fotos

Phase / Zeit	Inhalt	Sozialform/Methode	Medien
<p>Einstieg (1. UE)</p> <p>10 min</p>	<p>Bilder von Menschen an „gefährlichen Orten (Klippe, Hausdach, etc.) und Fotos von Keith Haring Figuren schon mit der geplanten Technik an verschiedenen Orten fotografiert. (Als witziger Impuls: Foto der Lehrkraft auf dem Schuldach)</p> <p><i>Frage: Wie ist die Lehrkraft/sind die Figuren an die Orte gekommen?</i></p> <p>Schüler*innen überlegen wie dies zustande kommen könnte</p>	<p>Gemeinsam mit der Klasse</p>	<p>PowerPoint Präsentation mit Bildern</p>
<p>Input</p> <p>10 min</p>	<p>Klären des Unterschiedes zwischen „analogem“ und „digitalem“ Photoshop</p> <p>Möglichkeiten Bilder zu bearbeiten und zu manipulieren mithilfe von Perspektive und Bearbeitungsmöglichkeiten</p> <p>→ Ziel der Sequenz: Wir setzen uns selber in Szene und positionieren uns mit „analogem Photoshop“ irgendwo auf dem Schulgelände</p>	<p>frontal</p>	<p>PowerPoint Präsentation</p>
<p>Erarbeitungsphase 1</p> <p>≈ 20 min</p>	<p>Erklärung des Vorgehens: Arbeitsschritte werden gezeigt und besprochen. Offene Fragen bezüglich der Aufgabenstellung werden geklärt.</p> <p><i>Wir werfen uns selber in Pose</i></p> <p>Die SuS probieren verschiedene Posen und Gefühlszustände aus, machen ein Standbild, während die anderen Klassenkameraden die Emotion versuchen zu erraten</p>	<p>Gruppenarbeit: drei Personen pro Gruppe</p>	<p>Abbildungen der Figuren von Keith Haring,</p> <p>Gefühlszustände als Impulse (glücklich, sauer, begeistert etc.), eventuell von den Schüler*innen mitgebrachte Requisiten</p>

<p>Erarbeitungsphase 2</p> <p>Fotoshooting</p> <p>≈ 20 min</p>	<p>Die SuS fotografieren sich gegenseitig in verschiedenen Posen vor einer weißen Wand</p> <p>LK gibt Hilfestellung, wenn notwendig</p> <p>Lehrkraft sammelt die Fotos anschließend ein</p>	<p>Gruppenarbeit: drei Personen pro Gruppe (Gruppeneinteilung wie zuvor)</p>	<p>Kamera o.Ä.</p>
<p>Reflexion</p> <p>10 min</p> <p>Wiederholtes Fotoshooting</p> <p>≈ 10min</p>	<p>Reflexion der eingesammelten Fotos</p> <p>Betrachten der Bilder auf dem Whiteboard vor der Klasse und gemeinsames Besprechen der geschossenen Fotos</p> <p>SuS bekommen noch einmal ein paar Minuten Zeit um suboptimale Fotos erneut zu schießen</p>	<p>Gemeinsam in der Klasse</p> <p>Gruppenarbeit (Einteilung wie zuvor)</p>	<p>Fotos der Schüler*innen auf dem Whiteboard präsentiert</p> <p>Kamera o.Ä</p>
<p>Ausblick auf die nächste Stunde</p> <p>5-10 min</p>	<p>-> Klärung der zu benötigten Materialien für die nächste Stunde</p> <p>-> Ausblick auf das Vorhaben und Ziel der nächsten Doppelstunde</p>	<p>frontal</p>	
<p><i>(Zwischen den beiden Doppelstunden)</i></p>	<p>LK entfernt den Hintergrund der Fotos</p> <p>Besorgung der Materialien (Klebeband, Karton, Draht,..)</p>		
<p>Einstieg (2. UE)</p> <p>10 min</p>	<p>Präsentieren der lustigen Photoshop-Werke mit Bildern der SuS</p> <p>Kurzes Wiederholen der Erkenntnisse letzter Doppelstunde (Unterschied analog und digital)</p> <p>Besprechen der Arbeitsschritte und Ziel der Doppelstunde</p> <p>Vorstellung der Regeln und Bewertungskriterien des Projektes</p> <p>Besprechen des weiteren Vorgehens</p>	<p>frontal</p>	<p>Präsentation mit Fotos der SuS</p> <p>Folien mit Arbeitsschritten, Ziel der Doppelstunde und Bewertungskriterien des Projektes</p>

<p>Erarbeitungsphase 1</p> <p>15- 20 min</p>	<p>-> Austeilen der SuS-Fotos -> Ausschneiden der Figuren und Aufkleben auf dickem Karton -> Befestigen des Drahtes an der Rückseite der Fotos</p> <p>(Hilfestellung der LK mit Cutter bei Stellen, die schwierig auszuschneiden sind .)</p> <p>Differenzierung: Aufgaben für schnellere SuS: -> sich schon einmal Gedanken über die Positionierung und den Hintergrund machen -> erstes Ausprobieren der Einstellungen auf Handy-Kamera <i>„Wo würdet ihr eure Figur als erstes platzieren?“</i> <i>„Was bewirkt das Einstellen des Fokus bei dem Foto?“</i></p> <p>Kurzes gemeinsames Wiederholen der Regeln im Schulgebäude</p>	<p>Einzelarbeit</p>	<p>SuS-Fotos Schere Kleber Karton Draht Cutter</p>
<p>Exploration 1</p> <p>10 min</p>	<p>SuS probieren das Fotografieren aus und setzen ihr „mini me“ erstmals in Szene</p> <p>Ausprobieren verschiedener Perspektiven und Platzierungsmöglichkeiten</p>	<p>Gruppenarbeit: ca. vier Schüler*innen pro Gruppe</p> <p><i>Ort:</i> Klassenzimmer</p>	<p>Jeweils 1-2 Kameras pro Gruppe</p> <p>Zuvor gebastelte „mini mes“</p>
<p>Reflexion</p> <p>10 - 15 min</p>	<p>LK sammelt Fotos auf Ipad, welche anschließend gemeinsam betrachtet werden</p> <p>Kriterien werden festgelegt:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Fotos sollen scharf sein - Figur muss etwas berühren/darf nicht in der Luft schweben - Keine Hände im Bild 	<p>Gemeinsam in der Klasse</p>	<p>Fotos der SuS präsentiert auf Whiteboard</p>
<p>Exploration 2</p> <p>20 min</p>	<p>Aufteilen der SuS in zwei größere Gruppen :</p> <p>-> Gruppe 1 bleibt im Klassenzimmer während Gruppe 2 durch das Schulhaus geht und gemeinsam in</p>	<p>Halbierte Klasse</p> <p>Gruppenarbeit: Gruppeneinteilung wie zuvor</p>	<p>Jeweils 1-2 Kameras pro Gruppe</p> <p>Zuvor gebastelte „mini mes“</p>

	<p>Kleingruppen ihre „mini mes“ an verschiedenen Orten fotografieren</p> <p>=> Anschließendes durchtauschen der beiden Gruppen</p> <p>Hilfestellung der LK bei Problemen</p> <p>Anschließendes durchtauschen der Gruppen</p>		
<p>Werkbetrachtung</p> <p>10 min</p>	<p>Die besten ausgewählten Fotos werden an LK gesendet</p> <p>Gemeinsames Betrachten der entstandenen Ergebnisse über den Beamer</p> <p>Besprechen und Bewerten der entstanden Fotos</p>	<p>Gemeinsam in der Klasse</p>	<p>Beamer/Whiteboard</p> <p>Entstandene Fotos</p>
	<p>LK druckt fertige Bilder aus, diese werden im Anschluss im Klassenzimmer aufgehängt</p>		